

Pfalz | Individuelle Radreise | Durch Weinreben und Rheinebene

Individuelle Radreise mit Gepäcktransport

Individuelle Radreise von Der Rad-Touren-Teufel



500879

™ Tourenrad-Tour

🖹 6 Tage / 5 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 30 bis 69 km

Gesamtlänge: 244 km

Teilnehmerzahl: ab 2

Kindertauglich: nein

Anreise 2026

täglich: 01.04. bis 31.10.2026









Mitten durchs Rebenmeer verläuft die Weinstraße auf mehr als 90 Kilometern. Dabei fühlt man sich fast wie in einem Gemälde Monets. Das romantische Freinsheim ist vollständig von einer mittelalterlichen Stadtmauer umgeben. Sie scheint die Fachwerkhäuser und Gaststuben im Zentrum von der Hektik des Alltags zu schützen. Die sprichwörtliche Pfälzer Gemütlicheit ist hier ganz leicht zu fassen. Und gäbe es am Hambacher Schloss nicht so viel Geschichte, der Aufstieg lohnt sich schon alleine wegen des weiten Blickes über die Rheinebene. Doch auch für kulinarische Genüsse lockt die Weinstraße. Hier, wo einem die Früchte fast in den Mund wachsen, verwöhnt die Sonne mit mehr als 1800 Stunden im Jahr. Feigen und Kastanien gedeihen hier ebenso gut wie eleganter Wein. Schon Ludwig von Bayern wusste diese Landschaft zu schätzen und ließ sich eine "Villa italienischer Art" errichten. Wenn Sie dort stehen, erschließt sich Ihnen sofort, warum die Pfalz "Toskana Deutschlands" genannt wird. Anfang und Ende dieser Reise bilden zwei Städte, die eine reiche Geschichte auszeichnet. Worms war Kaiserpfalz und ist Schauplatz der Nibelungensage! Der weltberühmte romanische Dom in Speyer ist ein Wahrzeichen deutscher Architektur. Als Grabstätte salischer, staufischer und habsburgischer Herrscher gilt er geradezu als Symbol des mittelalterlichen Kaisertums. In den renomierten Wohlfühlhotels der Reise erwartet Sie der Pfälzer Dialekt und Gemütlichkeit.

"Der Mensch hot'n Maage, un nit umesunscht" heißt es hier, wo einem die Früchte fast in den Mund wachsen und Feigen oder Kastanien ebenso gut gedeihen wie eleganter Wein.

Einzigartig auf dieser individuellen Radreise in Deutschland:

- Kaiserdome in Worms und Speyer
- malerische Dörfer der Weinstraße
- Wohlfühltour: genussvolle Radetappen von Hotel zu Hotel
- Hambacher Schloss
- hervorragende Pfälzer Weine und Pfälzer Küche
- romantisches Bad Bergzabern am südlichen Pfälzer Wald

REISEVERLAUF

1. TAG: ANREISE NACH WORMS





Der fast 1000 Jahre alte romanische Kaiserdom St. Peter überragt Worms. Ab 15:00 Uhr stehen die Zimmer im Parkhotel Prinz Carl in Worms (Kategorie A) zu Ihrer Verfügung. Das Hotel liegt am Stadtrand von Worms. Mit dem Taxi ist es nicht weit vom Bahnhof. Falls Sie mit dem PKW anreisen, können Sie den Wagen für die Dauer der Reise in Worms parken.

Sie sollten sich am Nachmittag Zeit nehmen für einen Rundgang durch die alte Nibelungenstadt. Sie ist voller Kultur und birgt zahlreiche Geschichten und Legenden. Die Nibelungensage mit Siegfried oder Kriemhild gehört ebenso wie Martin Luther fest zur Identität der Stadt. Der romanische Kaiserdom St. Peter überragt Worms. Die fast 1000 Jahre alte Kirche birgt viele Kleinode, die dem flüchtigen Beobachter verborgen bleiben, aber noch heute vom tief verwurzelten Glauben des mittelalterlichen Menschen zeugen. Kennen Sie einen Tetramorph? Worms hat auch einzigartige Zeugnisse jüdischer Kultur. Der Judenfriedhof ist der älteste seiner Art in Europa. Übernachtung in Worms.

2. TAG: Von Worms nach Deidesheim | 50 Radkilometer - leichte Etappe

Für den Gepäcktransfer stellen Sie bitte jeden Morgen Ihre Koffer bis 9:00 Uhr an die Rezeption und weisen Sie das Hotelpersonal daraufhin, dass es vom Gepäckservice Pfalz abgeholt wird. Sollten Sie Leihräder gebucht haben, werden Sie bis 9:00 Uhr geliefert.

Die nächsten 3 Tage radeln Sie romantisch durch die Landschaft der "Pfälzer Weinstraße". Ihre zahlreichen berühmten Weinorte können das Herz eines Weinkenners nicht höher schlagen lassen. Diese Region hat eine besonders milde Klimazone und hat den Vorzug, ganze Wälder voll mit Esskastanien zu bescheren!

Die erste Radstrecke startet direkt am Hotel und führt sie gemütlich entlang des Bächleins Pfrimm aus Worms hinaus. Vor Ihnen liegt das Bergpanorama des Pfälzer Waldes. Schon bald erreichen Sie die grünen Rebhänge der Weinstraße. Von hier ist es nicht weit bis ins romantische Freinsheim. Zahlreiche Wehrtürme bekrönen die mittelalterliche Stadtmauer. Jeder Meter der Stadt ist liebevoll restauriert. Auf Schritt und Tritt finden sich Wein umrankte Mauern und bunte Fachwerkhäuser. Freinsheim gehört zu den schönsten Ortschaften der Weinstraße. Nach einer individuellen Pause in Freinsheim führt der Radweg zu den bedeutendsten Weinorten der Pfalz. Sie passieren Bad Dürkheim und gelangen am Nachmittag nach Wachenheim, wo die Ruine der Wachtenburg den Ort überragt.

Freuen Sie sich schon jetzt auf ihr Abendessen in Deidesheim: Der rustikale Landgasthof des Weingutes Bürklin Wolff liegt nicht weit von unserem Hotel. Dort können Sie edlen Weine kosten. Doch zuerst führt Sie die Radroute von Wachenheim nach Deidesheim. Die Radstrecke führt durch grüne Rebhänge, erfordert aber etwas mehr Energie. In Deidesheim lohnt sich ein Abendspaziergang durch verwinkelte Gassen und über einige schöne Plätze im Ort. Übernachtung in Deidesheim.





3. TAG: Von Deidesheim über Hambach nach Edenkoben | 30 Radkilometer - leichte Etappe

Zunächst radeln wir durch Neustadt, mit seiner hübschen Innenstadt. Kurz hinter Neustadt können Sie mit dem E-Blke das Hambacher Schloss erobern, welches hoch oben auf einer Bergspitze thront (376 m Höhe). Der Blick in die Rheinebene entlohnt für die Mühen des Aufstiegs. Im Mai 1832 wurde im Hambacher Schloss ein wichtiges Kapitel deutscher Geschichte geschrieben: Tausende freiheitsliebende Bürger wanderten von Neustadt hierher, um ein Fest der Freiheit und Einigkeit zu feiern. Hier liegt der Ursprung der deutschen Demokratie! Traumhaft leicht rollt es sich von hier in die Rheinebene. Nach einer individuellen Mittagspause gelangen Sie zu einem Feinschmecker ganz besonderer Art. Ein Essigwinzer lässt edlen Wein zu noch edlerem Essig reifen. Hier können Sie von den fassgereiften Kostbarkeiten schmecken und sich selbst davon überzeugen, dass zu Essig gewordener Wein ein ganz großer Genuss sein kann. Die letzte Radstrecke des Tages bis zu unserem Hotel führt durch die wohl schönsten Orte der Pfalz: Wohlhabende Winzerhöfe, weinlaubumrankte Mauern und große Kastanienbäume schmücken den Weg hinauf zur Villa Ludwigshöhe. Hier ließ sich König Ludwig I. von Bayern einen klassizistischen Sommersitz errichten. Ganz in der Nähe liegt das heutige Hotel. Genießen Sie einfach, dass Sie "in des Königreichs mildesten Teil" sind. Vielleicht haben Sie ja auch Lust, den Weg zu Villa Ludwigshöhe zu bummeln? Oder genießen Sie von der Hotelterrasse noch einmal den Blick über das grüne Rebenmeer und lassen Sie die Erlebnisse des Tages an sich vorüberziehen. Ein frischer trockener Riesling schmeckt dann ganz besonders gut! Übernachtung in Edenkoben.

4. TAG: Von Edenkoben über Landau nach Bad Bergzabern | 36 Radkilometer - leichte Etappe

Sie starten den Tag mit einem Stück Italien in der Pfalz: Die Villa des Königs ist durch und durch klassizistisch. Nur achtmal war der König in der Ludwigshöhe und ließ sich dafür seine Möbel mit der Bahn von München bringen. Der Blick über Rebhügel und idyllische Dörfchen erklärt, warum der König diese Mühen auf sich nahm.

Hier befindet sich auch ein Museum mit Gemälden von Max Slevogt. Der Maler verbrachte seinen Lebensabend in der Pfalz und fand hier auch viele Vorlagen zu seiner impressionistischen Malerei. Mit der Riedbergbahn können Sie noch höher hinaus schweben und noch weitere Fernblicke genießen. Zurück bei den Rädern startet die heutige Radetappe bergab und führt Sie nach Landau. Für lange Zeit war die Stadt französisch und stark befestigte Grenzstadt. Heute ist die Befestigung in einen Grüngürtel umgestaltet. Am Nachmittag ändert sich die Landschaft. Nun machen Obstplantagen und saftige grüne Auenwiesen den Reiz der südlichen Weinstraße aus. Hier ist das Ambiente schon fast französisch und doch spricht man pfältzisch. Beim individuellen Bummel durch die fachwerkgesäumten Gassen des malerischen Kurörtchens Bad Bergzabern entdecken Sie sowohl deutsche als auchfranzösische Delikatessen und viele andere Zeichen französischer Lebensart. Anschließend radeln Sie weiter ins Erlenbachtal, wo Sie im privat geführten Hotel Pfältzer Wald (Kategorie A) übernachten.





5. TAG: Von Bad Bergzabern nach Speyer | 69 Radkilometer - leichte Etappe

Das heutige Tagesziel ist die Stadt Speyer mit dem weltberühmtern romanischen Dom! Als Grabstätte salischer, staufischer und habsburgischer Herrscher gilt er geradezu als Symbol des mittelalterlichen Kaisertums. Die Radroute startet direkt am Hotel und führt gemächlich abwärts bis in die Rheinebene. Anfangs durch Weinberge, führt die Radroute später auf Auen- und Waldlandschaften. Schon vom Weitem weisen Ihnen die vier Türme der mächtigen Domkirche das Ziel an und schon bald erreichen Sie das hübsche Städtchen Speyer. Durch die pittoreske Fußgängerzone führt die Radroute direkt bis vor den gewaltigen Dombau! Mächtig erheben sich die gewaltigen Sandsteinmauern in den Himmel. Als Konrad II. seiner Wahl zum deutschen König im Jahr 1024 in Speyer den Dombau in Angriff nahm, hatte er ein ehrgeiziges Ziel: Inmitten seines Familienbesitzes - die Salier waren Herzöge von Rheinfranken und Grafen im Speyergau - wollte er den größten Dom des ganzen christlichen Abendlandes erstellen. In der Regierung seines Enkels Kaiser Heinrich IV. konnte der Dom im Jahr 1061 geweiht werden. Im Schatten des Domes fanden auch über 50 Reichstage statt. Und hier konnte Bernhard von Clairvaux mit einer wortgewaltigen Predigt an Weihnachten 1146 den deutschen König Konrad III. und mehrere Tausend Ritter zur Teilnahme am zweiten Kreuzzug bewegen. Der Dom steht bereits seit 1981 er auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes, ist heute doch größte erhaltene romanische Kirche der Welt. Übernachtung in Speyer.

6. TAG: Von Speyer nach Worms | 59 Radkilometer - leichte Etappe

Speyer hat viel zu bieten: Alte Fachwerkäuser, schöne Plätze, ein elegantes Rathaus und natürlich den imposanten Dom! Nach einem individuellen Stadtrundgang erwartet Sie ihre letzte Radetappe durch die landwirtschaftlich geprägten kleinen Orte in der Rheinebene zurück nach Worms. Die Reise endet in Worms am Parkhotel, Ausgangspunkt der Radreise.

ROUTENBEURTEILUNG:

Die Radstrecken verlaufen mit ganz wenigen Ausnahmen auf autofreien Rad- oder Wirtschaftswegen! Manchmal ist es jedoch ein wenig hügelig. Am dritten und vierten Reisetag gibt es optionale Abstecher hinauf zum Hambacher Schloss und zum Schloss Villa Ludwigshöhe. Sie können auf dem Rad ohne Transfers von Hotel zu Hotel radeln! Radstrecke gesamt 244 Kilometer.





Leistungen

- 5 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück in gepflegten und von terranova geprüften Hotels
- Gepäckbeförderung von Hotel zu Hotel
- 7-Tage Servicerufnummer mit Pannendienst vor Ort
- Kartenmaterial mit markierter Wegstrecke
- GPS-Tracks
- CO2 Kompensation in der Reiseregion (Ohne An- und Abreise)

Zusatzkosten

- Miete Leihhelm 125,00 EUR
- Miete E-Bike 195,00 EUR
- Kulturförderabgabe
- Bettensteuer
- An- und Abreise
- Transfers
- Ausflüge
- Eintritts- und Besichtigungsgelder
- Stadtpläne
- Fährgebühren
- Versicherungen
- Trinkgelder
- Ausgaben des persönlichen Bedarfs.

Anreise und Basis-Preise 2026

ab **865,-** € (EZ ab 1.085,-€)

täglich: 01.04. bis 30.04.2026 und 07.10. bis

31.10.2026

ab **949,-** € (EZ ab 1.145,-€) täglich: **01.05. bis 06.10.2026**

